



## Der Seelsorger unter Erwartungsdruck

Antrieb und Bereitschaft zur Seelsorge/Therapie entstehen häufig nur unter großem Leidensdruck, die dann dementsprechend auch zu großen Erwartungen an den Seelsorger führen.

Diese spiegeln den unbewussten Versuch des Ratsuchenden wider, sein Gegenüber in das eigene System zu integrieren. Der Seelsorger reagiert darauf entsprechend seiner eigenen Persönlichkeitsstruktur und sendet entsprechende Gegensignale.

Die Betrachtung der „therapeutischen Beziehung“ zwischen Ratsuchendem und Seelsorger (*Übertragung und Gegenübertragung*) *hilft dazu eigene Grenzen zu erkennen und mit ihnen umzugehen.*

Das Besondere dieses Seminars ist nicht alle Übertragungen und Gegenübertragungen aus dem Seelsorgegespräch zu verbannen, sondern zu lernen, sie für den therapeutischen Prozess zu nutzen.

**Termin:** 8.-9.11.2017 (jeweils 9.00-17.30 Uhr)

**Referent:** M.A. Otto Lang

Theologe, Gemeinschaftspastor,  
Beratender Seelsorger

**Kosten:** 150 €

**Ort:** Bad Liebenzell



**Anmeldeschluss:** 11.10.2017 (danach Aufpreis 10 €)

**Infos und Anmeldung:** Sekretariat Stiftung Therapeutische Seelsorge  
Sonja Kittler, 09171-70119, [sonja.kittler@stiftung-ts.de](mailto:sonja.kittler@stiftung-ts.de)

Es gelten die Teilnahmebedingungen der Stiftung Therapeutischen Seelsorge. Bitte beachten Sie die Stornobedingungen. Diese werden Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt bzw. Sie finden sie auf der Homepage.

**Veranstalter:**

Stiftung Therapeutische Seelsorge  
Lange Länge 26, 91564 Neuendettelsau  
Tel. 09874/66777 – [www.stiftung-ts.de](http://www.stiftung-ts.de)

**Spendenkonto:**

Sparkasse Ansbach DE48 7655 0000 0720 0018 17  
BIC: BYLADEM1ANS